Ä1

Antrag

47. Vollversammlung Landesjugendring Niedersachsen e.V. am 13.04.2024

Initiator*innen: BDKJ

Titel: **Ä1 zu A6: Klare Kante gegen Rechts - die AfD ist KEINE Alternative!**

Titel

Ändern in:
Klare Kante gegen Rechts!

Antragstext

Von Zeile 4 bis 20:

offene Gesellschaft ein, in der junge Menschen gehört werden. Daher positionieren wir uns klar gegen ~~rechtsextreme und rechtspopulistische Parteien, insbesondere die Alternative für Deutschland (AfD)~~ ~~**sowie deren Jugendorganisation Junge Alternative**~~!die Alternative für Deutschland (AfD)!
~~In ihren Grundsatz- und Wahlprogrammen gibt es auf den ersten Blick keine eindeutigen Forderungen, die sich mit den Lebensrealitäten junger Menschen befassen.~~
~~**Der Jugendverband der AfD (Junge Alternative) ist als gesichert rechtsextremistisch eingestuft. Auch drei Landesverbände der AfD werden als gesichert rechtsextrem eingestuft und die AfD als Ganzes gilt als rechtsextremistischer Verdachtsfall. Wir sagen klar, so eine demokratiegefährdende und populisitische Partei ist keine Alternative für**~~

~~**Deutschland und schon gar nicht für junge Menschen. Die AfD widerspricht in ihren Grundzügen den vom Landesjugendring Niedersachsen vereinbarten Werten und dem daraus resultierenden Leitbild.**~~
Um unsere Positionen gegen die AfD zu stärken, müssen wir der Partei auf den Zahn fühlen. In ihren Grundsatz- und Wahlprogrammen gibt es auf den ersten Blick keine eindeutigen Forderungen, die sich mit den Lebensrealitäten junger Menschen befassen. Um die AfD in der jugendpolitischen Welt zu verorten, müssen wir in die Details blicken: Beschlüsse und Abstimmverhalten in den Parlamenten, Debatten, Zitate

Von Zeile 27 bis 29:

lohnt, für die Demokratie einzustehen. Dafür ist es wichtig, aufzuzeigen, dass ~~Rechtsextremismus und Rechtspopulismus~~die AfD KEINE ~~jugendfreundlichen Alternativen sind~~jugendfreundliche Alternative ist.